Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/3865
17. 07. 75

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Althammer, Dr. Schulte (Schwäbisch Gmünd), Höcherl, Leicht, Dr. Müller-Hermann, Dr. Jobst, Lemmrich und der Fraktion der CDU/CSU

betr. finanzielle Entwicklung der Deutschen Bundesbahn

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Jahresergebnisse

1.1 Wie hoch waren die jeweils ausgewiesenen Verluste der Deutschen Bundesbahn in den einzelnen Jahren von 1960 bis 1975 (für 1975 – soweit nicht neuere Erkenntnisse vorliegen – geschätztes Ergebnis auf der Grundlage des Nachtrags zum Haushaltsplan)?

1.2 Wie hoch wären die Verluste oder Überschüsse der Deutschen Bundesbahn in den einzelnen Jahren von 1960 bis 1975 auf der Grundlage der heutigen Zurechnungsmethoden der Zuwendungen aus dem Bundeshaushalt in der Gewinn- und Verlustrechnung der Deutschen Bundesbahn (also Zurechnung wie im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 1975)?

2. Abdeckung der Defizite

2.1 Wie wurden die Verluste in den einzelnen Jahren von 1960 bis 1974 finanziert, und wie sollen sie 1975 nach dem Nachtrag zum Wirtschaftsplan (soweit nicht neuere Erkenntnisse vorliegen) gedeckt werden?

2.2 Wie hoch waren die Verluste in den einzelnen Jahren von 1960 bis 1974, die die Deutsche Bundesbahn mit Fremdmitteln „vorfinanzieren" mußte (Angaben erbeten für die einzelnen Jahre besonders wie auch einschließlich jeweils noch ungedeckter Vorträge aus Vorjahren)?

2.3 Wie hoch wird der Verlust 1975 nach dem neuesten Erkenntnisstand sein, den die Bundesbahn mit Fremdmitteln „vorfinanzieren" muß (auch hier sowohl besonders wie auch einschließlich der ungedeckten Verlustvorträge aus Vorjahren)?

2.4 Wie hoch waren die Zinsaufwendungen der Deutschen Bundesbahn für die Fremdmittel zur „Verlustvorfinanzierung" in den einzelnen Jahren von 1960 bis 1974, und auf welchen Betrag werden sie sich voraussichtlich im laufenden Jahr belaufen?

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

3. Bundesmittel für die Bundesbahn

3.1 Welche Bundesmittel sind der Deutschen Bundesbahn in den einzelnen Jahren ab 1960 zugeflossen und welche Mittel sollen ihr 1975 (Grundlage auch hier mangels neuerer Erkenntnisse: Nachtrag zum Wirtschaftsplan) zufließen, und zwar jeweils

a) insgesamt,

b) insgesamt einschließlich der ungedeckten (durch Fremdmittel vorfinanzierten) Verluste,

c) aufgeteilt nach den einzelnen Verwendungszwecken (z. B. Betriebsbeihilfen, erfolgswirksame Zuwendungen nach wichtigsten Arten, Schuldendiensterstattungen, allgemeine und spezielle Investitionszuschüsse, Liquiditätsdarlehen bzw. Liquiditätszuweisungen usw.)?

3.2 Welchen Bedarf an Bundesmitteln für die einzelnen Jahre meldete die Deutsche Bundesbahn bei den bisherigen Finanzplanungen der Bundesregierung seit 1970 für die einzelnen Jahre jeweils an?

3.3 Welche Beträge wurden davon in den verschiedenen Finanzplänen der Bundesregierung für die einzelnen Jahre berücksichtigt?

4. Schulden

4.1 Wie hoch war der Schuldenstand der Bundesbahn (ohne Verschuldung gegenüber dem Bund) jeweils zum Ende der Jahre von 1960 bis 1974?

4.2 Wie hoch wird der Schuldenstand der Deutschen Bundesbahn nach dem neuesten Erkenntnisstand (Nachtrag zum Wirtschaftsplan) voraussichtlich zum Jahresende 1975 sein?

4.3 Wie hätte sich die Verschuldung der Deutschen Bundesbahn in den einzelnen Jahren seit 1960 ohne Verlustvorfinanzierung seitens der Deutschen Bundesbahn entwickelt?

5. Zielvorgabe des Bundesverkehrsministers

Welche finanziellen Auswirkungen (Schätzungen aus heutiger Sicht) auf den Bundeshaushalt werden die Zielvorgaben des Bundesministers für Verkehr an die Deutsche Bundesbahn in den Jahren bis 1979 haben?

Bonn, den 17. Juli 1975

Dr. Althammer
Dr. Schulte (Schwäbisch Gmünd)
Höcherl
Leicht
Dr. Müller-Hermann
Dr. Jobst
Lemmrich
Carstens, Stücklen und Fraktion